

Senkbremshalventile mit Pilotanschluss steuern voreilende (negative) Lasten beim Absenken. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) drosselt ein direktgesteuertes Druckventil, dessen Öffnungsdruck über den Druck an Anschluss 3 (multipliziert mit dem Aufsteuerverhältnis) reduziert wird, den abfließenden Volumenstrom. Wenn kein Aufsteuerdruck an Anschluss 3 anliegt, wird die Last bei einer Druckeinstellung von mindestens 30% über maximalem Lastdruck sicher gehalten. Staudruck an Anschluss 2 hat keinen Einfluss auf die Druckeinstellung, da der Federraum über Anschluss 4 entlastet ist.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

| | |
|--|---------------------------|
| Einschraubbohrung | T-23A |
| Serie | 3 |
| Durchfluss | 240 L/min. |
| Aufsteuerverhältnis | 5:1 |
| Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung | 320 bar |
| Maximaleinstellung | 420 bar |
| Betriebseigenschaften | Standard |
| Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs | 5 |
| Maximale Ventilleckage bei Schließdruck | 0,3 cc/min. |
| Öffnungsdruck des Rückschlagventils | 1,7 bar |
| Werkseitige Druckeinstellung bei | 30 cc/min. |
| Schließdruck | >85 % vom Einstellwert |
| Schlüsselweite des Ventelsechskants | 31,8 mm |
| Anzugsdrehmoment des Einschraubventils | 203 - 217 Nm |
| Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung | 4 mm |
| Anzugsmoment der Kontermutter | 9 - 10 Nm |
| Schlüsselweite der Kontermutter | 15 mm |
| Gewicht | 0,70 kg |
| Seal kit - Cartridge | Buna: 990-023-007 |
| Seal kit - Cartridge | Polyurethane: 990-023-002 |
| Seal kit - Cartridge | Viton: 990-023-006 |

OPTION SELECTION EXAMPLE: CWGGLNV

VERSTELLUNG

- L** Standard Spindelverstellung
- C** Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung

(L) DICHUNGSMATERIAL

- N** Buna-N
- V** Viton

(N) MATERIAL/COATING

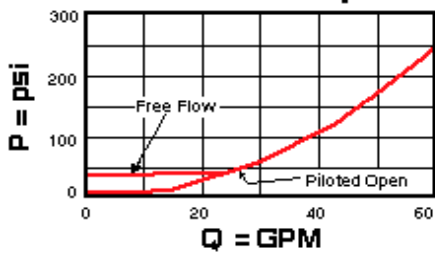
- Standard Material/Coating**
- /AP** Rostfreier Stahl, passiviert
- /LH** Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet

TECHNICAL FEATURES

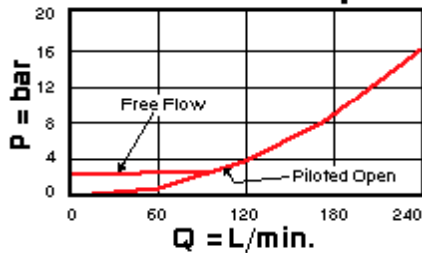
- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ergibt einen Druck von 14 bar.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalteventile und entsperbare Rückschlagventile mit 4 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und gleiche Anschlussbelegung.
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.
- Druck an Anschluss 4 addiert sich zur Druckeinstellung mit dem Faktor 1 plus Aufsteuerverhältnis x Druck an 4.
- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Dieses Ventil ist zwischen allen Anschlüssen abgedichtet.
- Bei entlasteten Senkbremseventilen wirkt ein kleineres Aufsteuerverhältnis (kleine Steuerdruckverstärkung) stabilisierend auf das System.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

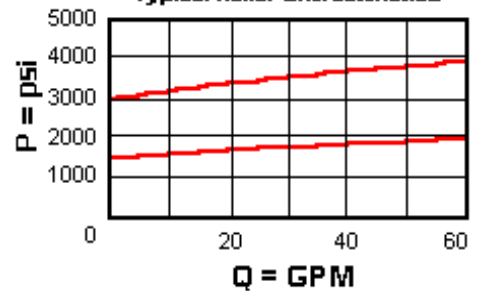
Free Flow and Piloted Open Pressure Drop



Free Flow and Piloted Open Pressure Drop



Typical Relief Characteristics



Typical Relief Characteristics

